

Jahresrückblick – Praxiszentrum Ökolandbau



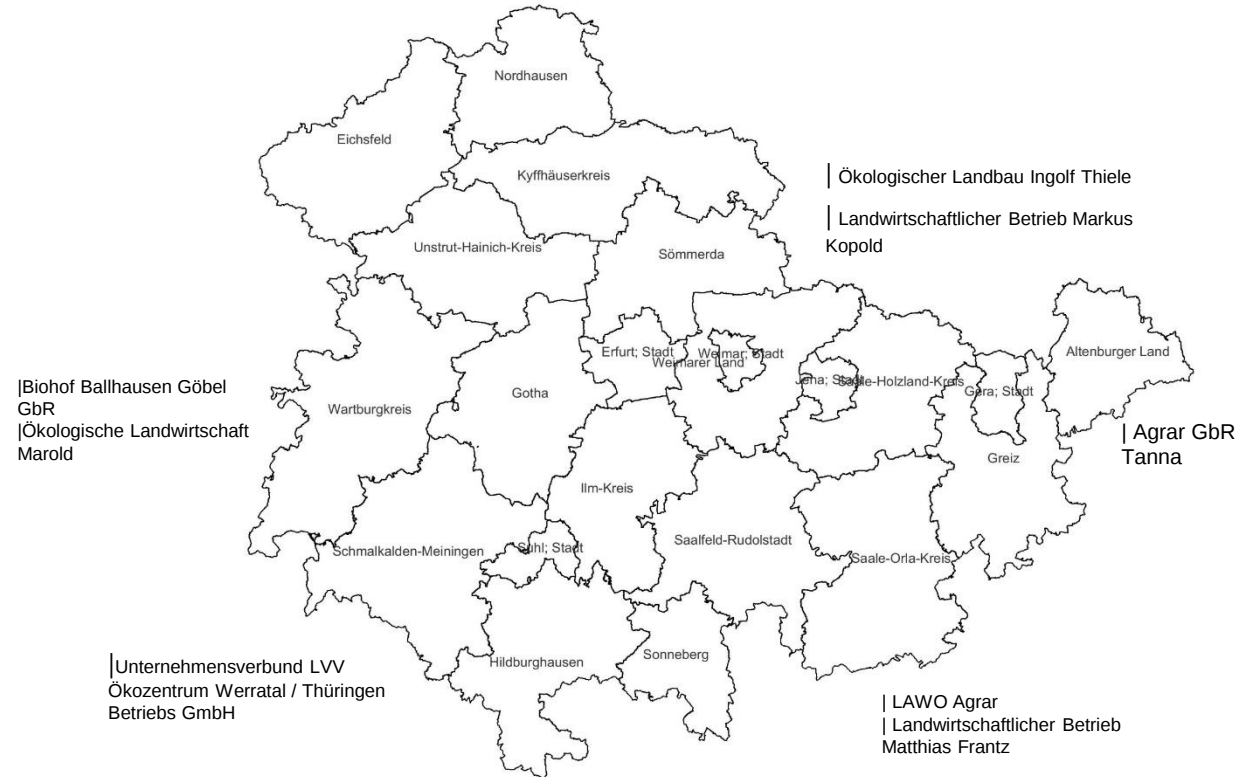
Aufbau Netzwerk

- Neuaufbau
- Notwendigkeit in
gesamt Thüringen
verstreut



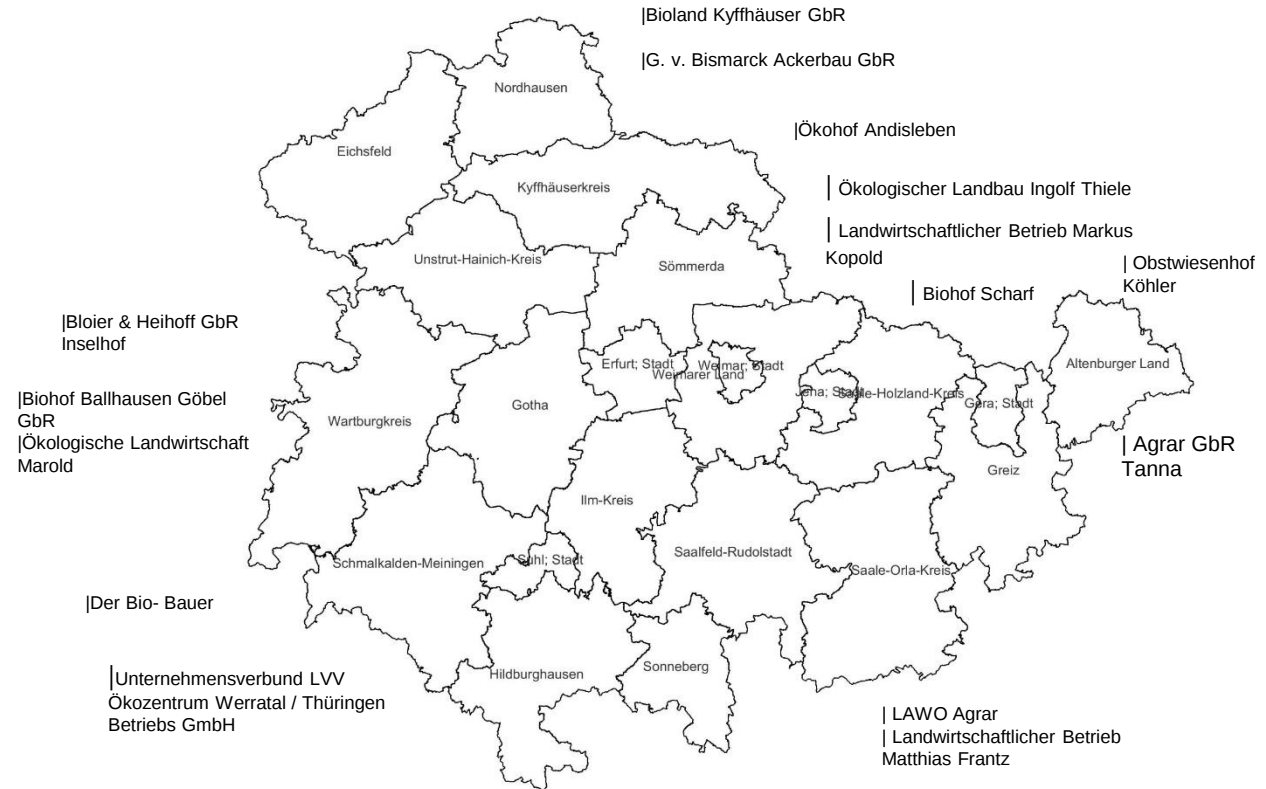
Aufbau Netzwerk

- Neuaufbau
- Notwendigkeit in
gesamt Thüringen
verstreut



Aufbau Netzwerk

- Insgesamt 25 Betriebe im Netzwerk
- Weiterhin im Ausbau
- Aus ehemaligen Netzwerk und Neuzugänge



Veranstaltungen

Dieses Jahr sind von oder mit PÖL zusammen

- insgesamt 6 Veranstaltungen
- Insgesamt über 90 Besucher
- Aus den Bereichen der Landwirtschaft, Vereinen, Landesamt





© Alexandra John

Auftaktveranstaltung

Im April

Erklärung:

- was ist das PÖL ?
- was möchte es machen?
- was sind die Ziele?
- 5 Betriebe waren dabei
- Nachfolgende Diskussion

Öko Sonderkulturen – Die Nische in der Nische?

Zusammen mit Helene Paulsen von Naturland und Markus Kopold



Im Juni

- Besucherzahl 20
- Erklärung über Sonderkulturen Anbau und Markt
- Markus Kopold über seinen Hof und den Anbau v. Sonderkulturen
- Feldrundfahrt
- anschließend Treffler Maschinen

Teilvortrag am Ökosommerfeldtag

Vorstellung vom PÖL im Juli



- Vorstellung des PÖL bei Öko Sommerfeldtag
- Mit Herrn Marian Rietl
- Ebenfalls Erklärung des PÖL
- wieso weshalb warum und was wird derzeit geplant hatten
- Übernahme der Bonitur der Maschinenvorführung

Feldbegehung Luzerneumbruch

Im September



- Am 02.09.2025 Feldbegehung in Schöndorf
- Erfolgreicher Luzerneumbruch mit flach bearbeitenden Geräten
- Schneiden der Luzerne auf einer Tiefe von ca. 4 cm
- Vergleich zwischen den Maschinen, Effektivität beim schneiden der Luzerne
- Schälplflug zwischen 15 bis 20 cm Arbeitstiefe



Maschinenvorstellung

- Ovlac Mini 9n Einböck
- X4 Kerner
- Vario 480 Köckerling
- TG500 Treffler

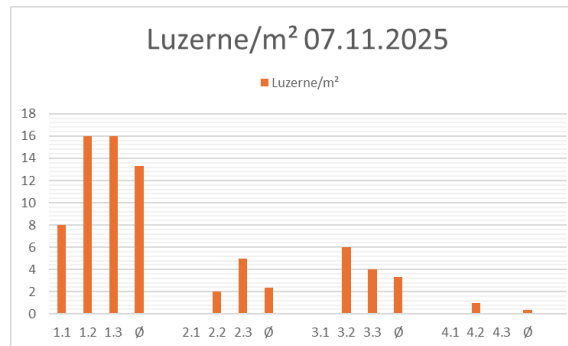
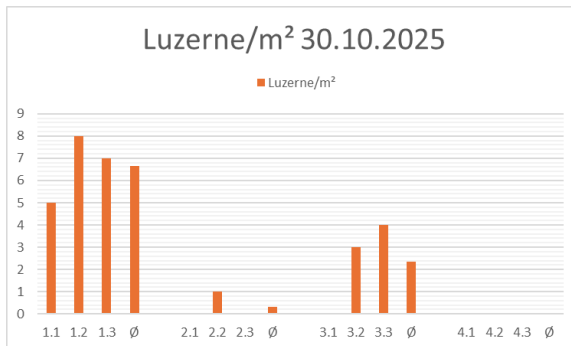
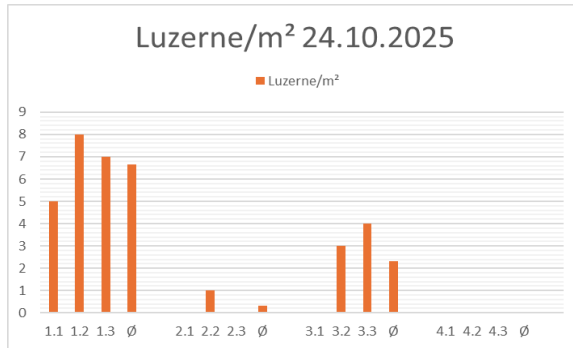
Feldbegehung Luzerneumbbruch

Oktober



- 02.10.2025 ursprünglich am 25.09 geplant
- Arbeitstiefe soll bei ca. 8 cm liegen
- Im Gegensatz zum ersten mal, entgegengesetzt zur ersten Fahrtrichtung gefahren
- Schüler der Überbetrieblichen Ausbildung anwesend
- Gesamte Fläche gestriegelt mit Claydon Striegel
- Folgekultur Wintergerste SU Hetti

Erste Auswertung der ersten Boniturergebnisse



- Zum 24. 10 schnitt der Schälplflug mit durchschnittlich 7 Luzernepflanzen pro m² am schlechtesten ab
- Kerner mit 1 und Köckerling mit 3 Pflanzen pro m²
- Mit 0 Luzernepflanzen pro m² schnitt Treffler am besten ab

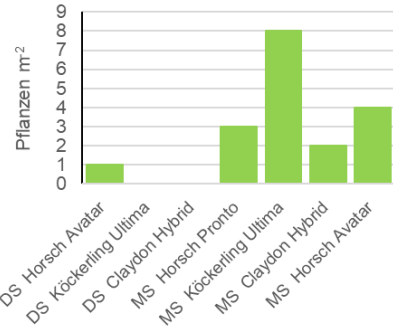
Demonstrationen

Marold Demonstration Direkt- und Mulchsaat

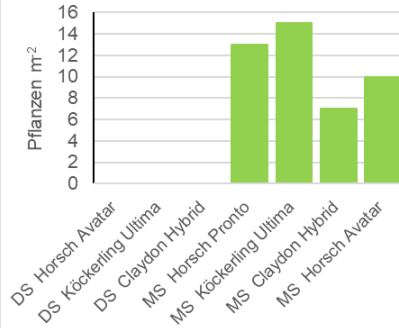


- Verschiedene Möglichkeiten von Direktsaat und Mulchsaat
- Horsch Pronto, Horsch Avatar, Claydon Hybrid , Köckerling Ultima
- 23.06.2025 – 12.08.2025 verfolgt
- Ackerbohnen wurden nicht geerntet
- Frühere Keimung in Mulchsaat, allerdings große Hitze/Trockenstress kombiniert mit Fraß, sorgten für schnellen Verlust
- In Kleebestand, große Verzögerung zu Mulchsaat, allerdings Pflanzen vitaler und wenig Fraß

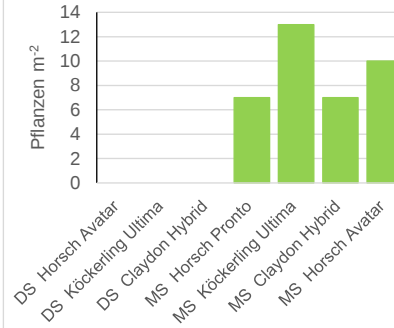
MW Ackerbohnenzahlen
24.06.2025



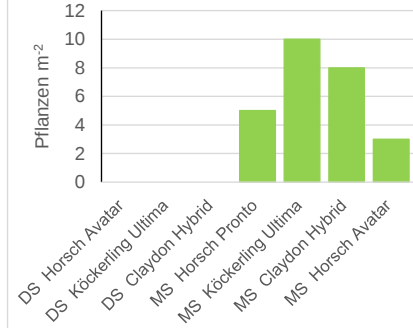
MW Ackerbohnenzahlen
02.07.2025



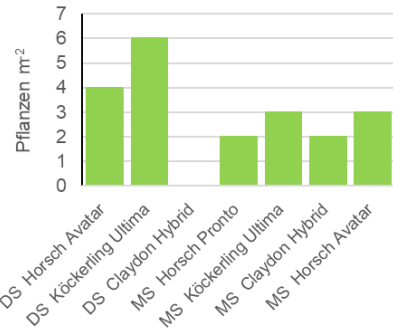
MW Ackerbohnenzahlen
08.07.2025



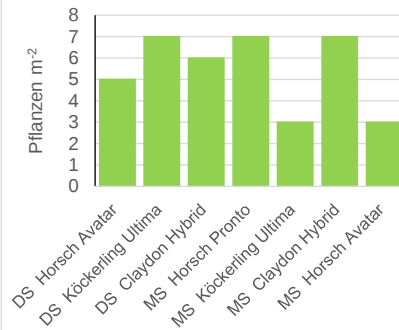
MW Ackerbohnenzahlen
14.07.2025



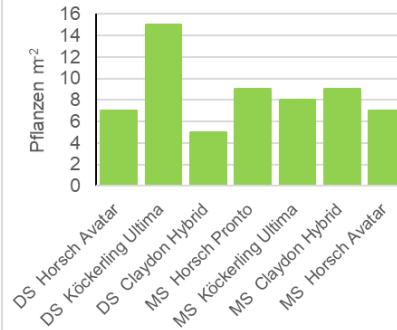
MW Ackerbohnenzahlen
23.07.2025



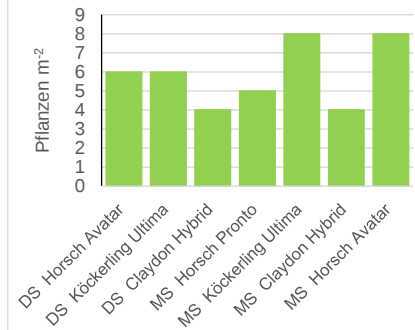
MW Ackerbohnenzahlen
29.07.2025



MW Ackerbohnenzahlen
06.08.2025



MW Ackerbohnenzahlen
12.08.2025



Fazit



- Meiste Pflanzen und geringste Variabilität zwischen Boniturstellen bei Köckerling Ultima in Mulchsaat
- Wenigste Pflanzen bei Claydon Hybrid und Horsch Avatar in Mulchsaat
- Höchste Variabilität zwischen den Boniturstellen bei Horsch Avatar in Mulchsaat
- Geringer Feldaufgang (0 bis 41 %)

Einleitung der anderen beiden Demonstrationen

Was ist bisher dort passiert?



- Demoflächen wurden ebenfalls umgebrochen
- Sommerhafer als Zwischenfrucht
- Nmin Beprobung durchgeführt

Vielen Dank für ihre
Aufmerksamkeit!

